



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

## Vier weitere Unternehmen aus dem Regierungsbezirk Freiburg sind „Spitze auf dem Land“

02.11.2021



Firma Erler Zimmer

Ab sofort dürfen sich landesweit neun weitere Firmen mit dem Label „Spitze auf dem Land“ schmücken und erhalten aus dem gleichnamigen Landesförderprogramm einen Investitionszuschuss. Vier davon kommen aus dem Regierungsbezirk Freiburg: Wie das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) am Dienstag, 2. November, bekanntgab, dürfen die Unternehmen Bachleitner Technology in Dunningen, (Kreis Rottweil), Erler Zimmer GmbH & Co. KG in Lauf (Ortenau), Feinwerk Group in Kehl, (Ortenau), und Rita Leibinger GmbH in Mühlheim an der Donau, (Kreis Tuttlingen), als innovative Unternehmen künftig diesen Titel führen und erhalten aus dem gleichnamigen Förderprogramm einen Zuschuss für ihre geplanten Erweiterungsinvestitionen. Damit fließen rund 50 Prozent des zur Verfügung stehenden Mittelvolumens in den Regierungsbezirk Freiburg.

„Dass unser Regierungsbezirk auch bei der zweiten Förderentscheidung dieses Jahres wieder herausragend abscheidet, zeigt einmal mehr, dass die strukturelle Vielfalt unseres klein- und mittelständischen Gewerbes eine gute Basis für die wirtschaftlichen Herausforderungen der Zukunft ist“, so die Freiburger Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer“.

Hinweise zu den Unternehmen:

Bachleitner Technology in Dunningen entwickelt und baut hochwertige Kameras und Displays für Lokomotiven verschiedener Hersteller im In- und Ausland. Für die Weiterentwicklung des autonomen Fahrens und zur Gewährung eines sicheren Bahnbetriebs sollen noch leistungsfähigere Kameras und Displays entwickelt und die Raumkapazitäten vor Ort erweitert werden.

Erler Zimmer GmbH & Co. KG in Lauf ist ein deutschlandweit führendes, weltweit agierendes Fachunternehmen für Lehr- und Übungsmaterial für die medizinische Ausbildung. Mittels hochwertigem 3-D-Druck soll die Palette der Körper-

Simulatoren erweitert werden, um noch besseres plastisches Anschulungsmaterial zum Üben von Operationen zu entwickeln. Geplant ist die Erweiterung der räumlichen und maschinellen Kapazitäten am Standort.

„Feinwerk Group“ in Kehl (Ortsteil Marlen) entwickelt eine neue Generation hocheffizienter Pfannenöfen für die Stahlproduktion mit Bi-Metall-Deckelsystem. Hierdurch sollen bestehende Defizite an den bisher verwendeten Deckeln, wie schnelle und starke Verschmutzung oder hoher Wasser- und Kühlaufwand beseitigt werden, die Sicherheit erhöht und die Unfallgefahr minimiert werden. Das Unternehmen möchte durch den Neubau eines Produktionsgebäudes inklusive umfangreicher Maschineninvestition eine Zusammenlegung der verschiedenen Produktionsstätten realisieren und mittels der neuen Produktion die Technologieführerschaft in der Stahlwerkstechnik erreichen.

Endnutzer Fa. Rita Leibinger in Mühlheim/Donau ist in der Medizintechnik tätig - fokussiert auf Veterinärmedizin. Das Unternehmen plant einen Erweiterungsbau mit einem Fertigungs-, Verwaltungs- und Schulungsbereich. So werden aktuell innovative Implantate entwickelt, welche Operationen vereinfachen, die Kosten hierfür reduzieren, den Heilungsprozess verkürzen und weniger traumatisch für den Patienten sind.

Hinweise zum Förderprogramm:

Das Förderprogramm „Spitze auf dem Land“ ist ein gemeinsam vom Land Baden-Württemberg und der EU finanziertes Förderprogramm, um Kleine und Mittlere Unternehmen mit bis zu 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Ländlichen Raum, die eigene Produkte und Dienstleistungen entwickeln, besonders innovativ sind und den starken Willen zur Marktführerschaft haben, bei der Umsetzung ihrer zukunftsgerichteten Investitionen zu unterstützen.

Von 2021 bis 2027 stehen jeweils rd. 3 Mio. Euro pro Auswahlrunde an Zuschüssen zur Verfügung. Die nächste Antragsfrist endet am 28. Februar 2022. Über die grundsätzliche Förderwürdigkeit der Anträge entscheidet eine Kommission mit Geschäftsstelle beim MLR. Anträge sind möglichst frühzeitig bei den Regierungspräsidien einzureichen.

Kategorie:

**Wirtschaft, Soziales und Kultur**

## Pressestelle

Kaiser-Joseph-Straße 167  
79098 Freiburg  
[pressestelle@rpf.bwl.de](mailto:pressestelle@rpf.bwl.de)



Heike  
Spannagel  
Pressesprecherin  
[0761208  
1038](tel:07612081038)  
E-Mail  
[schreibend](mailto:schreibend)



Matthias  
Henrich  
Stellv.  
Pressesprecher  
[0761208  
1039](tel:07612081039)  
[E-Mail  
schreiben](mailto:matthias.henrich@...)